

Das **wöchentliche Magazin** für Apple- und Technikfans









Top-Five der Redaktion

Hier finden Sie die fünf Produkte, die es der Redaktion besonders angetan haben. Die Reihenfolge der Fünf ist absteigend nach Ausgabennummer sortiert. Es handelt sich zumeist um Produkte, die innerhalb der letzten 6-12 Monate getestet wurden. Wird die Liste durch ein neues Produkt ergänzt, fällt das unterste aus der Liste heraus, ist damit aber natürlich nicht weniger geschätzt, als zuvor. Im Rewind-Archiv finden Sie die Ausgabe mit dem jeweiligen Test.

Bezeichnung	Bild	Test in Ausgabe
Canon PIXMA Pro-100	000	348
Samsung S27B970D		345
ELAC AM 180		342
Olympus OM-D E-M5		334
beyerdynamic T90	6	331

Liebe Leser

Wegen einer ausgedehnten Dienstreise mit streckenweise Online-Unterversorgung kürze ich dieses Editorial ein wenig ab. Besonders bemerkenswertes gab's diese Woche ohnehin nicht zu verzeichnen, also schaue ich lieber noch eine Weile aus dem Zugfenster auf die winterlich graue Landschaft und die im Verfall begriffenen Bauten entlang der Bahnstrecke. – Schönes Wochenende Ihnen allen!



INHALT

Tools, Utilities & Stuff	3
Sirui: Neue Köpfe braucht das Land	3
Noch mal Thunderbolt	5
Soundfreaq: Großer Sound zum kleinen Preis – Rewind only!	5
Griffin: iPhone-Hüllen für Überlebenskünstler	6
Buffalo MiniStation Slim: Die Hemdtaschen-Cloud	7
Crumpler Quick Escape: Toploader für Schnellschützen	8
Really Right Stuff: iPhone-Case und Stativklemme	9
sonos Playbar: Klangbalken mit System	10
Bilder der Woche	11
mpressum	12



Tools, Utilities & Stuff

Neues aus der Technikwelt

Sirui: Neue Köpfe braucht das Land

(son)

KORPAKT Marke Sirui Bezeichnung diverse Art Stative und Köpfe Empf. Preis (€) siehe Text Verfügbarkeit sofort

Der chinesische Fotozubehörhersteller Sirui (siehe Vorstellung in **Rewind 312**) erweitert sein Programm an Stativkomponenten um diverse Kugelköpfe und Stative. Hier ein paar Auszüge der Neuheiten:

SIRUI C-10X STATIVKUGELKOPF

Der SIRUI C-10X in schwarz ist die erweiterte Version des Kugelkopfes C-10. Demnächst auch in blau und rot erhältlich.

Neue Features des C-10X:

- Vollmetallknöpfe für bessere Bedienbarkeit
- gummierte Wechselplatte
- 3 Langschlitze für 1/4" Schraube zur idealen Positionierung





Weitere Features:

- Arca-Swiss kompatibel
- Security PIN, Abrutschsicherung
- 360° Panoramaskala
- Hochformatkerbe 90°

Technische Daten:

- Belastbarkeit: bis 4kg
- Gewicht: 200g
- Höhe: 83mm
- Durchmesser Bodenplatte: 39mm
- Durchmesser Kugel: 29mm
- Maße Wechselplatte TY-C10: 30 x 38mm
- Farbe: schwarz
- · Material: Aluminium

UVP: 69,90 Euro

SIRUI G-10X & G-20X STATIVKU-GELKÖPFE

Auch von den zuverlässigen Köpfen der G-Serie stellt SIRUI nun eine GX Pro-Version vor. Die Köpfe werden mit der Wechselpaltte TY-50X ausgeliefert.

Neue Features der GX-Köpfe:

- Vollmetallknöpfe für bessere Bedienbarkeit
- gummierte Wechselplatte







- 3 Langschlitze für 1/4" Schraube zur idealen Positionierung
- · Handschlaufenöse an der Wechselplatte
- 2 Nivellierlibellen für Quer- und Hochformataufnahmen
- 360° Panoramaskala, außen ablesbar für genauere Justierung

Weitere Features:

- Arca-Swiss kompatibel
- Security PIN, Abrutschsicherung
- Hochformatkerbe 90°
- Drehknopf für stufenlose Friktionskontrolle

Technische Daten G-10X / G-20X:

- Belastbarkeit: 18kg / 20kg
- Gewicht: 300g / 360g
- Höhe: 88mm / 98mm
- Durchmesser Bodenplatte: 43mm / 50mm
- Durchmesser Kugel: 29mm / 36mm
- Maße Wechselplatte TY-50X: 50 x 54mm
- Farbe: schwarz
- · Material: Aluminium

UVP:

G-10X 88,90 Euro G-20X 97,90 Euro

SIRUI P-324X & P-424X FLUID-VI-DEO-EINBEINSTATIVE

Die Einbeinstative der PX-Serie bie-

ten für Videografen eine echte Alternative zu den meist größeren Dreibeinstativen.

Die starken Einbeine besitzen drei ausklappbare Standfüße. Ein System aus einer Fluid-Patrone und einem Pivot-Ball (Kugelkopf-Prinzip) sorgen für sanfte und weiche Bewegungen und Schwenks.



Weitere Features:

- Carbon 8x Kohlefaser in 4 Sektionen
- Fluid-Patrone und Pivot-Ball-System
- 3 Aluminuimstandfüße, ausklappbar und gummiert
- Handschlaufe und Moosgummi-Kältschutzgriff
- Umkehrbare 1/4" und 3/8" Schraube für Stativköpfe oder Kamera
- 2 Fixierungsschrauben für Stativkopf

Technische Daten P-324X/P-424X:

- Belastbarkeit: 10kg / 15kg
- Gewicht: 1,2kg / 1,3kg
- Höhe: 74 190cm / 75 190cm
- Rohrdurchmesser: 22 32mm / 25 36mm
- Sektionen: 4 / 4
- Standfußlänge: 23cm / 23cm
- Neigungswinkel allseits: 20° / 20°
- Material: Carbon

UVP:

P-324X 199,90 Euro P-424X 219,90 Euro

SIRUI T-005X ALU SCHWARZ & T-025X CARBON

Die Beine lassen sich um 180° nach oben schwenken, sodass das Stativ im zusammengeklappten Zustand nur 34 cm hoch ist. Jedes Bein besteht aus 5 Sektionen mit 4 abgedichteten Ring-Locks. Die Gummifüße lassen das Stativ auf jedem Untergrund sicher stehen.

Die TOX-Serie bietet eine abnehmbare Mittelsäule. Der Kopf kann also direkt auf das Stativkreuz gesetzt werden, was die Stabilität deutlich erhöht. Zur Stabilisierung dient ein Karabiner an der Unterseite des Stativkreuzes.

Jedes Stativ der T0X-Serie wird mit einem C-10X Stativkopf geliefert.





Stativdaten: T-005X / T-025X

- T-005X: Aluminium in 5 Sektionen
- •T-025X: 8 Lagen Carbon in 5 Sektionen
- Ausfahrbare & abnehmbare Mittelsäule
- Umkehrbare 1/4" und 3/8" Schraube für Stativköpfe oder Kamera
- Beine um 180° nach oben klappbar
- Abgedichtete Drehverschlüsse für festen Halt
- Kälteschutzgriffe und Karabiner für Stabilisierungsgewicht
- G ewicht (mit Kopf): 1,0kg / 0,85kg
- Max. Belastbarkeit: 4kg / 6kg
- Höhe mit Mittelsäule: 30,5cm 130cm
- Höhe ohne Mittelsäule: 10,5cm 95cm
- Packmaß: 34cm / 34cm
- Rohrdurchmesser: 10mm 22mm

UVP:

T-005 99,90 Euro T-025 198,90 Euro

Noch mal Thunderbolt

(son)

Hier noch ein kleiner Nachtrag zum großen Testbericht von Thunderbolt-Speicherlösungen in Ausgabe 365 und zum Test des optischen Thunderbolt-Kabels von Delock in der letzten Ausgabe. Neben dem Promise Pegasus J4 konnte ich nun auch die Werte für das LaCie 5big ermitteln. Die Ergebnisse lassen den

Schluss zu, dass die Performance der Systeme bei Verwendung optischer Datenkabel nicht, oder nur unwesentlich von denen rein elektrischer Verbindung abweicht. Im Falle des LaCie 5big dauerte das Kopieren des Lightroom-Ordners erneut länger, als mit dem Pegasus J4 und über das optische Kabel lagen die Werte auch hier etwas unter denen mit einem elektrischen Kabel durchgeführten Tests. Dabei habe ich diesmal auch ausprobiert, ob die Blockgröße eine Rolle spielt und den Kopiertest einmal mit einer Formatierung auf 32k-Blöcke und einmal mit 256k-Blöcken durchgeführt. Ergebnis: Kein nennenswerter Unterschied festzustellen, auch wenn die Zeit beim Schreiben mit 32k-Blöcken ein paar Sekunden kürzer war. Alles innerhalb der Messtoleranzen, Jedoch hat das La-Cie mit "Disk Speed Test" erneut sein potential unter Beweis gestellt. Hier die Werte:



Soundfreaq: Großer Sound zum kleinen Preis – Rewind only!

(son) Promotion

Der Audiohersteller und Spezialist für Lautsprecherdocks **Soundfreag**

hat für Rewind-Leser einmal mehr ein unwiderstehliches Angebot: Wer bis zum

15.03.2013* im OnlineStore des Anbieters einen

SoundStep Recharge SFO-02 oder einen

SoundStack SFQ-03 bestellt, erhält satte

Rabatte! Der SoundStep Recharge geht unter angabe des Gutscheincodes für nur 99 statt 189 Euro in Ihren Besitz über, der größere und noch soundstärkere SoundStack hingegen für nur 199 anstatt 299 Euro (Listenpreis 369 Euro).

Sound Step bietet Ihnen mehr Möglichkeiten, Ihren Sound zu genießen, als jeder andere Kompaktlautsprecher. Mit kompakten Maßen passt er genauso bequem unter den Computerbildschirm oder den Fernseher wir auf das Küchenbord, das Bücherregal oder den Nachttisch. Dank des wiederauf-

ladbaren Akkus lässt sich die

Sound Step Recharge problemlos in Haus und Büro herumtragen und bietet sogar draußen auf der Terrasse einen tollen Sound.

Mit dem SoundStack SFQ-03

SoundStep Recharge SFQ-02

geht's noch mehr zur Sache. Die leistungsstarken Treiber und das ausgeklügelte Gehäusedesign sorgen für satten Sound mit mächtig Druck.

Um in den Genuss des Preisnachlasses zu kommen, geben Sie bei Ihrer Bestellung im <u>Online-Shop</u> zur Identifizierung bitte "rewindsfq-02" oder "rewind-sfq-03" als Gutschein-code ein.



^{*}Angebot nur solange Vorrat reicht.



Benchmarks LaCie 5big RAID 0 mit 5 Platten (256k-Blöcke, optisches T-Bolt Kabel):

- Lightroom 307* GB = 16'45'' = 305,47MB/s
- Mit 32k-Blöcken: Lightroom 307* GB = 16'28'' = 310,72 MB/s
- Disk Speed Test: Write max. 727,0 MB/s, Read 662.3 MB/s



Jetzt bleibt nur noch der Preis für die optischen T-Bolt-Kabel abzuwarten, der sich hoffentlich nicht in Bereichen bewegt, die ausschließlich für professionelle Anwender zu rechtfertigen sind.

Technisch gesehen ist Thunderbolt, egal ob mit elektrischer oder optischer Verbindung, derzeit eindeutig die schnellste Verbindungsart für externe Massenspeicher. Dank Hot-Plugging ist auch die Praxistauglichkeit der von USB ebenbürtig. Eine allgemein größere Verbreitung wäre wünschenswert.

Griffin: iPhone-Hüllen für Überlebenskünstler

(Pressemeldung, editiert)

KOMPAKT

Marke	<u>Griffin</u>
Bezeichnung div. iPhone Sch	
Empf. Preis (€) Verfügbarkeit	

Griffin Technology, Hersteller von Multimedia-Zubehör für den Alltag, stellt seine neuen Survivor-Hüllen für das iPhone 5 vor. Die Survivor-Hülle von Griffin entspricht Militärstandards und soll Schutz für mobile Geräte selbst unter extremsten Bedingungen bieten. Seit seiner Einführung vor fast zwei Jahren ist der Survivor die meistverkaufte Schutzhülle von Griffin. Jetzt aktualisiert Griffin die Survivor-Serie komplett.

Das Survivor + Catalyst Waterproof Case für das iPhone 5 ist das Resultat der Zusammenarbeit zwischen Griffin und Catalyst, durch die das Know-How von Catalyst in der Konzeption wasserdichter Produkte mit Griffins 20-jähriger Erfahrung als Unternehmen für iOS-Zubehör vereint wurde.

Der Survivor + Catalyst Waterproof wurde für Abenteurer und Urlauber entworfen, die sich frei mit ihrem Mobiltelefon am und im Wasser bewegen möchten.

Das Case ist wasserdicht bis drei Meter Tiefe und schützt das iPhone vor dem Fall aus bis zu zwei Metern Höhe – gleichzeitig bietet es vollen



Zugriff auf alle Funktionen des iPhones: Fotografieren, Videos ansehen, Anrufe annehmen, Audiodateien und sogar Aufladen des iPhone-Akkus ist problemlos möglich, sogar unter Wasser. Abdeckungen für die Bedienelemente bieten Schutz ohne die Funktionalität einzuschränken und seitliche Verriegelungen sichern das iPhone innerhalb des wasserdichten Gehäuses. Das kristallklare Gehäuse ermöglicht es Benutzern, die O-Ring-Dichtung für zuverlässigen wasserdichten Schutz zu überprüfen und das iPhone selbst bleibt sichtbar. Der Survivor + Catalyst Waterproof für das iPhone 5 ist ab März 2013 für € 69,99 (UVP) verfügbar.

Das Survivor Clear Case (Bild unten) für das iPhone 5 besteht aus einem glasklaren Polykarbonat-Gehäuse, das ultimativen Schutz bietet während das iPhone nicht versteckt wird. Der robuste, widerstandsfähige Kunststoff auf den Kanten und Ecken bietet Schutz vor Stößen genau dort, wo das Mobiltelefon besonders empfindlich ist. Das Survivor Clear







Case ist elegant und gleichzeitig robust, die Kanten sind für sicheren Halt geformt und offene Ports bieten einfachen Zugriff auf Anschlüsse und Bedienelemente. Der Survivor Clear für das iPhone 5 wird ab März 2013 für € 24,99 (UVP) verfügbar sein.

Die neuen **Survivor-Hüllen Slim und Skin** sind in verschiedenen Farben, Schutzgraden und Preisklassen erhältlich. Der ursprüngliche Survivor für iPhone 5 und iPod Touch (€ 39,99) besteht aus bruchsicherem





Polykarbonat und ist mit stoßdämpfendem Silikon verkleidet. Diese Hülle nach amerikanischem Militärstandard ist die sicherste Schutzhülle der Survivor-Reihe. Die Survivor Slim für iPhone 5 und iPod Touch, € 29,99 (UVP), sind robust und dennoch schmal genug, um überall hin mitgenommen zu werden – ein fester Rahmen aus Polycarbonat in robustem, flexiblem Silikon sorgt für Grip und zuverlässige Dämpfung. Survivor Skin für iPhone 5 und iPod Touch (€ 19,99) sind Schutzhüllen aus robustem, elastischem Silikon, die Stöße und Vibrationen abwenden.

Die Survivor-Reihe umfasst außerdem die ultra-robusten **Survivor AUX-Kabel**. Diese 1,20 Meter langen Kabel bestehen aus strapazierfähigem Nylon und sind mit einem geflochtenen, transparenten

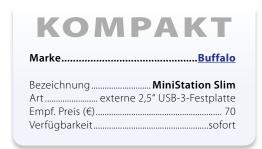


Schutzmantel umgeben. Zieh- und reißresistente Kompressionsummantelungen auf der Innenseite der Anschlüsse schützen vor Ausfällen durch Ziehen.

Das Survivor AUX-Kabel verfügt über 3,5 mm Stereo-Stecker und wird ab April 2013 in schwarz, rot, blau, pink und Zitrone für € 19,99 (UVP) erhältlich sein.

Buffalo MiniStation Slim: Die Hemdtaschen-Cloud

(son/Pressemeldung, editiert)



Mit der neuen MiniStation Slim bringt Buffalo Technology eine portable USB-3.0-Festplatte im Ultra-Slim-Format auf den Markt. Mit nur 8,8 mm weist das schicke Datenspeicher-Accessoire in etwa die gleiche Höhe wie das Tastaturgehäuse eines geöffneten MacBook Air auf – und ist damit kaum dicker als ein Bleistift. Die Formfaktorbasis für das ultraschlanke Gehäusedesign bildet eine 2,5-Zoll-HDD mit nur 7 mm Höhe. Über das im Lieferumfang enthaltene USB-3.0-Kabel können Daten dank Unterstützung durch TurboPC EX in Sekundenschnelle vom Notebook oder PC übertragen werden. Das verfügbare Speichervolumen beträgt 500 GB. Dank einem Gewicht von nur 140 g und den ultraschlanken Abmessungen – 79 x 8,8 x 115 mm (BxHxL) – setzt die MiniStation Slim nach Aussagen des Herstellers





in der Gerätekategorie mit 2,5-Zoll-HDD-Formfaktor eine neue Messlatte für das Attribut "portabel".



Die MiniStation Slim ist ausgestattet mit den Buffalo Tools TurboPC Ex*, SecureLock Mobile, RAMDISK, der leistungsfähigen Backup Utility und dem Eco Manager. Des Weiteren sind DiskFormatter 2 und Adobe Reader im Softwareumfang enthalten. Das Gerät unterstützt Windows 8, Windows 7 und Windows Vista, jeweils in 64-bit- und 32-bit-Version, Windows XP in 32-bit-Version sowie Mac OS X 10.5 oder höher.



Buffalo gibt auf seine MiniStation Slim zwei Jahre Garantie und macht die Speicherlösung ab sofort zu einer UVP von Euro 69,99 (CHF 76,99) in Deutschland, Österreich und der Schweiz erhältlich.

Crumpler Quick Escape: Toploader für Schnellschützen

(son)

KON	IPAKT
Marke	Crumpler
Art Empf. Preis (€)	

Hier mal wieder eine stylische Fototasche von Crumpler. Mit der Toploader-Serie Quick Escape bieten die Taschenspezis mit den schrägen Marketingideen eine Kombination aus Sling-Bag und Hüfttasche in



sechs verschiedenen Größen und drei Farben an.

Die überwiegende Mehrheit der Crumpler Fototaschen ist nicht oder zumindest nicht primär – für große Kamerasysteme gedacht. Zwar demonstriert Crumpler in dem witzigen Demo-Video auf der Produktseite, dass durchaus eine Menge Zeugs in die Quick Escape passt, aber selbst das größte und neueste Modell der Riege, die Quick Escape 800 (Tablet), ist wohl eher für kleine SLRs oder CLSs im Stil der Olympus OM-D geeignet. Immerhin kann in dieser Version auch ein ausgewachsenes iPad sicher mit verstaut werden.

Als Außenmaterial kommt strapazierfähiges und wasserabweisendes Nylon zum Einsatz, das Crumpler als "1000D Chicken Tex Supreme" bezeichnet – klingt irgendwie nach einem leckeren Burger, oder? Für zusätzlichen Schutz bei Starkregen ist auch ein Regencover integriert. Die Semi-Hartschalenform der Quick Escape hat einen umlaufenden Reißverschluss, mit dem die Tasche Muschelförmig, ganz ähnlich wie die in <u>Ausgabe 303</u> getestete Company Gigolo – geöffnet und das Equipment von oben be- und ent-







tasche an der Front, sowie Steckfächer und Teiler im Inneren sorgen für individuelle Ordnung oder gepflegtes Chaos, ganz nach Bedarf.

Mit Preisen zwischen 35 und 89 Euro liegt die Quick Escape in sehr erschwinglichen Bereichen.





Really Right Stuff: iPhone-Case und Stativklemme

(sor

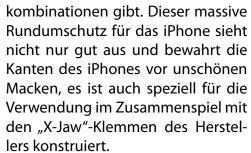
Der amerikanische Hersteller mit dem selbstbewussten Firmennamen Really Right Stuff bietet neuerdings neben seinen in der Fotowelt bes-



tens beleumundeten und ultrastabilen Stativzubehören auch ein iPhone Case und einen speziellen Halter an, mit dem iPhone-5-User eine Bom-

benfeste Verbindung ihres Smartphones mit Stativen herstellen können. Das ermöglicht endlich wackelfreie iPhone-Videos und -Fotos.

Zunächst benötigt man dafür das aus massivem Alu gefertigte Case mit der weniger innovativen Bezeichnung XC-iP5, welches es in verschiedenen Farb-



Unter der Bezeichnung B2-XJ bietet Really Right Stuff drei spezielle Halterungen an, um das iPhone 5 bombenfest mit Stativen oder Stativköpfen zu verbinden.



Entweder per Schraubgewinde, per SNAP QR Schnellverschluss oder mit Schwalbenschwazbasis kann diese Klemme geordert werden.







Wie bei RRS üblich, sind alle Teile sehr massiv und bestens verarbeitet, was sich allerdings auch im Preis widerspiegelt. Wer eine superstabile Verbindungsmöglichkeit sucht, um sein im Vergleich zu vielen Kameras eher fragiles iPhone damit verwacklungsfrei in Postion bringen zu können, dürfte derzeit kaum eine solidere Möglichkeit finden. Einen deutschen Importeur von RRS scheint es nach wie vor nicht zu geben, so dass direkt in den USA geordert werden muss.

sonos Playbar: Klangbalken mit System

(son)

KOMPAKT

sonos baut sein System funkgespeister Lautsprecher weiter aus und präsentiert mit der Playbar einen flachen, breiten Speaker primär für den Betrieb an Fernsehern. Die Playbar Klangleiste ist ab März verfügbar.

Wer sonos noch nicht kennt: Das Unternehmen bietet ein Musiksystem bestehend aus Streaming-Komponenten und dazu passenden Funklautsprechern, die nicht wie sonst üblich via Bluetooth oder AirPlay gespeist werden, sondern mit einem sonos-eigenen Direktverbindung. Dank einer kostenlosen, sehr schönen Player-App für iDevices lässt sich das System wunderbar einfach und komfortabel bedienen.

Nach den Funklautsprechern Play:3 und Play:5, sowie dem Subwoofer SUB kommt mit der Playbar jetzt ein System, das speziell dafür gedacht ist, den Klang von Flachbildschirmen deutlich aufzuwerten. Mit insgesamt neun Class-D-Verstärkern und neun Treibern (drei Hochtöner und sechs Mitteltöner) ausgestat-



tet, kann die Playbar einfach direkt per optischem Digitalkabel an einen Flachbildschirm angeschlossen werden. Wer nur einen Fernseher mit analogem Ausgang hat, geht allerdings leer aus.

Über das drahtlose sonosNET kann die Playbar in ein vorhandenes sonos-System eingebunden und mit den anderen Lautsprechern und/ oder dem SUB gekoppelt werden. So kann auch ein Surroundsystem bis 5.1 etabliert werden. Als alleinstehender Lautsprecher oder kombiniert mit dem SUB tönt die Playbar natürlich nicht nur in Mono als Center, sondern in Stereo. – Wobei die Räumlickeit dann wahrscheinlich nicht mit sogenannten Soundprojektoren vergleichbar ist, die über gezielte Reflektionen eine besonders große Klangbühne vorzukaukeln vermögen.

Mit rund 700 Euro Kaufpreis ist die Playbar kein Schnäppchen, aber die ideale Ergänzung für ein bereits vorhandenes sonos-System.











addicted to mac





Einsendungen für die Teilnahme an "Bilder der Woche" bitte ausschließlich an: bilder@macrewind.de – Teilnahmebedingungen, siehe nächste Seite.



Impressum

Herausgeber:

Synium Software GmbH • Robert-Koch-Straße 50 • 55129 Mainz-Hechtsheim Tel.: 06131 / 4970 0 • http://www.synium.de

Geschäftsführer: Mendel Kucharzeck, Benjamin Günther

Amtsgericht Mainz (HRB 40072)

Text, Redaktion & Fotografie: Frank Borowski (son)

sonorman@mactechnews.de

Layout: Mendel Kucharzeck, Frank Borowski

Mitarbeiter: Frank Borowski (son), Moritz Schwering (ms)

.....

Ihr Kontakt für Anzeigenschaltungen:

Benjamin Günther

benjamin@mactechnews.de

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Korrektheit der Inhalte auf unseren Seiten, noch für die Inhalte externer Links. Für die Inhalte der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung im Ganzen oder in Teilen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung erlaubt. Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 6 MDStV: Mendel Kucharzeck.

Teilnahmebedingungen "Bilder der Woche"

Bitte senden Sie ihren Bildbeitrag ausschließlich im Format **JPEG**. Die Dateigröße sollte **1,5 MB** nicht übersteigen. Das Bild selbst sollte nicht kleiner sein, als ca. **1,3 Megapixel**, je nach Seitenverhältnis. Das entspricht beispielsweise rund 1440 x 900 Bildpunkten, wie bei einem 17" Cinema Display. Pro Teilnehmer und Ausgabe sind maximal 2 Bilder zur Teilnahme zugelassen.

Rechtliche Hinweise:

Teilnahmeberechtigt sind alle Leser der Rewind. Mit seiner Teilnahme bestätigt der Einsender, dass die eingereichten Fotos von ihm selbst in den letzten zwölf Monaten aufgenommen wurden und erklärt sich mit der unentgeltlichen Veröffentlichung und der namentlichen Nennung in Rewind einverstanden. Ein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung besteht nicht.

Abgesehen von der Veröffentlichung in der Rewind verbleiben sämtliche Rechte am Bild beim Urheber!

Einsendungen für die Teilnahme an "Bilder der Woche" bitte ausschließlich an:

bilder@macrewind.de